

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Citrus australasica · Synonym Microcitrus australasica

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Größenbezug: 12 cm Topf · etwa 20 cm Gesamthöhe. Dekoration nicht enthalten; natürliche Entwicklung kann abweichen.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Citrus australasica · Synonym Microcitrus australasica

Kaviarlimette: ein feiner Zitrusstrauch mit einer besonderen Fruchtidee

Eine junge Kaviarlimette wirkt zunächst durch ihr kleines Laub und ihre feine Verzweigung. Die länglichen Früchte, deren Fruchtfleisch aus kleinen saftigen Perlen besteht, geben der Pflanze ihren Namen.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Größenbezug: 12 cm Topf · etwa 20 cm Gesamthöhe. Dekoration nicht enthalten; natürliche Entwicklung kann abweichen.

Botanischer Name	Citrus australasica · Synonym Microcitrus australasica
Liefergröße	12 cm Topf · etwa 20 cm Gesamthöhe
Familie	Rutaceae
Blütenfarbe	Artbezogen weiß bis blassrosa; keine Blütenlieferung zugesagt
Früchte	Längliche Fingerlimetten mit perligem Fruchtfleisch; Sorte und Farbe nicht benannt
Lebensdauer	Mehrjähriger, in unseren Wintern geschützter Zitrusstrauch
Pflanzzeit	Umtopfen bei Bedarf im Frühjahr; Ausräumen erst frostfrei
Wuchshöhe	Lieferzustand etwa 20 cm einschließlich Topf; die Art kann wesentlich größer werden
Wuchs	Kleines Laub, feine Verzweigung; dornige Triebe möglich
Winter	Sehr hell und frostfrei; Gefäß nicht dauerhaft vernässen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Sommerplatz	Hell bis sonnig und geschützt wählen.	An Freilandlicht schrittweise gewöhnen.
Winter	Sehr hell und frostfrei unterbringen.	Der junge Topfballen ist kein frostfester Freilandbaum.
Wasser	Ballen im Wachstum verlässlich versorgen.	Der kleine Topf kann rasch austrocknen.
Abzug	Wasser ablaufen lassen und Hülle leeren.	Dauerhaft nasse Wurzeln werden vermieden.
Substrat	Strukturstabile durchlässige Zitruserde wählen.	Feuchte und Luft gehören zusammen.
Umtopfen	Bei Durchwurzelung im Frühjahr nur etwas mehr Raum geben.	Ein übergroßer Topf vernässt leichter.
Nährstoffe	Passenden Zitrusdünger nach Etikett verwenden.	Licht und Wachstumszustand berücksichtigen.
Triebe	Mit möglichen Dornen vorsichtig umgehen.	Den jungen Strauch nicht unnötig stark formen.

Wissen, das mitwächst

Der Anfang ist ein feiner grüner Strauch

Eine junge Kaviarlimette wirkt zunächst durch ihr kleines Laub und ihre feine Verzweigung. Die länglichen Früchte, deren Fruchtfleisch aus kleinen saftigen Perlen besteht, geben der Pflanze ihren Namen. Im konkreten Original steht jedoch eine junge grüne Pflanze, kein üppig tragender Obstbaum. Wir zeigen deshalb keine erfundene Ernte am Sortimentszustand. Die Farbe reifer Früchte und ihrer Perlen hängt von der Sorte ab; hier ist keine benannte Auswahl belegt. *Citrus australasica* und der Shopname *Microcitrus australasica* führen zur selben Pflanzenidee, nicht zu zwei verschiedenen Lieferpflanzen.

Zwanzig Zentimeter sind ein Anfang, keine Baumgrenze

Das Angebot nennt einen 12-cm-Topf und etwa zwanzig Zentimeter Gesamthöhe. Kleine Zweige lassen sich schön auf einer geschützten Terrasse betrachten. Die Art kann später deutlich größer werden; der Topf und die Kultur beeinflussen ihre Entwicklung. Beim Auspacken die Krone nicht an dünnen Trieben herausziehen. Dornige Partien werden vorsichtig behandelt. Stelle den Kulturtopf so in seine Hülle, dass du an Erde und Ablauf kommst. Dekoration im Szenenbild ist eine Gestaltungsidee und sagt nichts über mitgelieferte Früchte oder Zubehör aus.

Sommerlicht mit einem geschützten Übergang

Ein heller bis sonniger, geschützter Sommerplatz passt zur Kübelkultur. Gewöhne eine Pflanze aus geschützter Umgebung schrittweise an direkte Sonne und Wind. Ganzjähriges Auspflanzen in einem deutschen Garten wird nicht zugesagt. Eine leichte Frosttoleranz am australischen Naturstandort ist kein verlässlicher Schutz für einen jungen Topfballen. Plane den Winterplatz deshalb bereits vor dem Herbst. Ein dunkler warmer Wohnwinkel ist ebenso wenig eine vollständige Zitruslösung wie ein ungeschützter frostiger Balkon. Licht, Temperatur und Platz gehören gemeinsam zur Standortentscheidung.

Der junge Ballen soll im Sommer nicht ausdörren

Im Wachstum die Erde kontrollieren und den kleinen Ballen verlässlich versorgen. Möglichst Regenwasser verwenden und überschüssiges Wasser frei ablaufen lassen. In geschlossenen Hüllen darf es nicht stehen bleiben. Unter einer Überdachung erreicht ein Regenschauer die Wurzeln möglicherweise nicht. Im Winter kann die Oberfläche vor der nächsten Gabe etwas antrocknen; kühlerer Stand und weniger Licht senken oft den Verbrauch. Blattfall wird zusammen mit Ballenfeuchte und Standort angesehen. Eine nasse schwere Erde wird nicht allein deshalb weiter gegossen, weil ein Blatt traurig aussieht.

Die Kübelstruktur trägt den späteren Zuwachs

Strukturstabile durchlässige Zitruserde ist ein geeigneter Ausgangspunkt. Bei deutlicher Durchwurzelung im Frühjahr nur etwas mehr Topfraum geben. Ein sehr großes Gefäß um einen kleinen Ballen bleibt leicht zu lange nass. Während passenden Wachstums nach dem Etikett eines geeigneten Zitrusdüngers versorgen und Vordüngung berücksichtigen. Gesunde feine Verzweigung nicht ständig zu einem künstlichen Hochstamm schneiden. Einzelne störende oder abgestorbene Triebe lassen sich gezielt entfernen. Kontrolliere Blätter und Ansätze auf auffällige Beläge; zusätzliche Nährstoffe ersetzen diese kurze Beobachtung nicht.

Die Fruchtgeschichte braucht Geduld

Ein Jungpflanzenangebot ist keine Zusage, dass im nächsten Sommer bereits geerntet wird. Alter, Vermehrungsart, Kultur und Licht beeinflussen den Eintritt in die Fruchtphase. Bei Sämlingen kann sie sehr lange auf sich warten lassen; eine veredelte Herkunft wird hier nicht behauptet. Im Pflanzenbuch lohnt sich zuerst die Dokumentation neuer Zweige und später gegebenenfalls der Blüten. Australien liegt auf der anderen Halbkugel, daher werden dortige Erntemonate nicht unverändert als deutscher Kalender übernommen. Die Freude an der feinen Pflanze beginnt schon deutlich vor ihrer ersten Fingerlimette.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete Detailansicht auf Basis der Original-Shopaufnahme. Vergrößerter Ausschnitt; keine Darstellung der Liefergröße.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 12 cm Topf · etwa 20 cm Gesamthöhe.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 12 cm Topf · etwa 20 cm Gesamthöhe.

Gut zu wissen

Warum heißt sie Kaviarlimette?

Das perlige Fruchtfleisch reifer Fingerlimetten erinnert an kleine Kaviarkugeln.

Trägt die junge Lieferpflanze bereits Früchte?

Das konkrete Original zeigt eine grüne Jungpflanze; Früchte werden nicht zugesagt.

Welche Farbe haben die Früchte?

Die nicht benannte Sorte erlaubt keine feste Frucht- oder Fruchtfleischfarbe.

Kann sie im Garten überwintern?

Für diese junge Kübelpflanze wird ein sehr heller frostfreier Winterplatz geplant.

Sind Microcitrus und Citrus unterschiedliche Pflanzen?

Microcitrus australasica ist ein gebräuchlicher älterer Name für die hier beschriebene Fingerlimette.

Aktuell ist kein passendes Shopangebot verknüpft. Das Pflegeporträt bleibt als Pflanzenwissen verfügbar.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag